



Informationen der Sekundarschule Unteres Furttal

Otelfingen – Dänikon – Hüttikon – Boppelsen

Publikation vom 20. Januar 2021

Beschlüsse Sekundarschulpflegesitzung vom 19. Januar 2021

Die SekUF genehmigt eine einmalige Finanzierung zu Gunsten der Jugendarbeit Unteres Furttal für zusätzliche Personalaufwendungen für das angelaufene Jahr in der Höhe von gesamthaft CHF 27'000. Der Anteil der SekUF beträgt rund CHF 4'000. Damit folgt sie der Empfehlung der JUF-Steuergruppe, die von den politischen Gemeinden des unteren Furttals und der SekUF gebildet wird. Trotz der Genehmigung des Antrags, zeigt sich die SekUF besorgt über die Kostenentwicklung in der Jugendarbeit und fordert die Steuergruppe auf, auch weiterhin eine wirksame und kosteneffiziente Planung der Aktivitäten und des Ressourceneinsatzes vorzunehmen. Der aktuelle Handlungsbedarf wird damit begründet, dass die Diskrepanz zwischen vorhandenen Stellenprozenten und dem tatsächlichen Aufgabenvolumen eine hohe Fluktuation der Mitarbeitenden zur Folge hat. Diese starten motiviert und verlassen die JUF häufig und schnell. Im Zusammenarbeitsvertrag mit der Gemeinde Regensdorf wird diese beauftragt, genügend qualifiziertes Personal einzustellen. Dies bedarf nun einer Erhöhung des Stellenplans um total 40 Stellenprozent auf neu 140 Stellenprozent mit der eingangs beschriebenen Kostenfolge.

Strategie und Legislaturziele

Zur Diskussion von strategischen Themen und zur Erfolgskontrolle der Legislaturziele plante die neu konstituierte Schulpflege eine Klausur. Aufgrund der aktuellen Einschränkungen findet dieser Strategietag nun anfangs Februar im engsten Kreis statt, so dass die maximale Anzahl von fünf Teilnehmern nicht überschritten wird. Somit reduziert sich auch der Themenkreis entsprechend. Die Nachfolgeplanung des Schulleiters Stephan Peyer, der im Jahr 2022 in den wohlverdienten Ruhestand treten wird, muss zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt werden.

Umgang mit COVID-19

Der Umgang mit COVID-19 verlangt vom Schulbetrieb auch weiterhin ausserordentliche Anstrengungen. In Anbetracht der Ansteckungszahlen, der hochansteckenden Virusvarianten und der Überlastung des Gesundheitswesens hat der Bundesrat



verschärfte Massnahmen beschlossen. Die laufenden Massnahmen wurden um fünf Wochen verlängert. Zudem gilt seit Montag, 18. Januar ein verstärkter Schutz von besonders gefährdeten Personen am Arbeitsplatz. Treffen ausserhalb des Unterrichts sind zu vermeiden und das Schulgelände ist nur für erwachsene Personen zugänglich, die direkt in den Schulbetrieb involviert sind. Die angepassten Schutzkonzepte werden u. a. jeweils auf der Website der SekUF veröffentlicht. Die Schulbehörden der SekUF koordinieren mit der Primarschule Otelfingen das Schutzkonzept für die ausserschulische Nutzung der Sportanlagen. Leider konnte auch dieses nicht wie erhofft gelockert werden. Erwachsene und Jugendliche über 16 Jahren dürfen die Anlagen für eigene Trainings auch weiterhin nicht nutzen. Trainings für Kinder und Jugendliche sind möglich, erwachsene Leitende dürfen sich nur mit Maske in der Halle aufhalten.

Sekundarschulpflege Unteres Furttal

Reto Gross, Präsidium